Max™
HdO
Benutzerhandbuch

unitron™ Hearing matters

Vielen Dank

Vielen Dank, dass Sie sich für HdO-Hörgerätevon Unitron entschieden haben.

Bei Unitron engagieren wir uns sehr für Menschen mit Hörverlust. Wir arbeiten eng mit Hörgeräteakustikern zusammen, um Hörlösungen von realem Nutzen anbieten zu können. Because hearing matters.

Ihre Hörgeräte

Hörgeräteakustiker: _____

_____

Telefon: _____

Modell: _____

Seriennummer: _____

Batteriewechsel: ☐ Größe 13 ☐ Größe 675

Garantie: _____

Programm 1 ist das Programm für: _____

Programm 2 ist das Programm für: _____

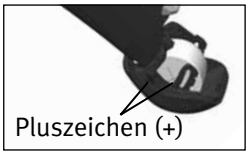
Programm 3 ist das Programm für: _____

Programm 4 ist das Programm für: _____

Kaufdatum: _____

Kurzanleitung

Batteriewechsel



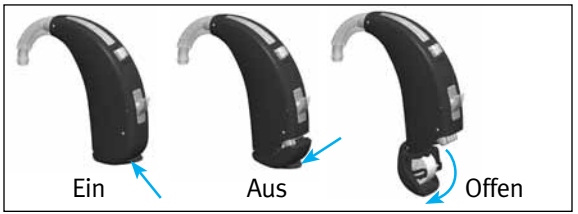
Batteriewarnton

2 Signaltöne
alle 30 Minuten

☐13

☐675

Ein/Aus



Wippe

☐Lautstärkeregelung; nach oben = lauter, nach unten = leiser

☐Comfort-Clarity-Regelung; nach oben = mehr Sprachverstehen, nach unten = mehr Komfort

Taster

☐Programmwechsel

☐Lautstärkeregelung; rechtes Hörgerät = lauter, linkes Hörgerät = leiser

☐Comfort-Clarity-Regelung; rechtes Hörgerät = mehr Sprachverstehen, linkes Hörgerät = mehr Hörkomfort

Inhaltsverzeichnis

Überblick über Ihr Hörgerät 2
Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr 4
Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts 6
Batterie-Information 8
Erste Schritte 12
Bedienungsanleitung 14
Telefonieren 22
Pflege Ihres Hörgeräts 25
Reinigen Ihres Hörgeräts 26
Hauptmerkmale Ihres Hörgeräts 29
Zusatzsysteme 32
Fehlerbehebung 34
Warnhinweise 38
Konformitätserklärung 43
Kunden Feedback 45
Zusätzliche Hinweise 46

Überblick über Ihr Hörgerät

1 **Hörwinkel** - Damit wird Ihr Ohrpassstück mit dem Hörgerät verbunden

2 **Mikrofon** - hier wird der Schall vom Hörgerät aufgenommen. **Mikrofonschutz** - schützt die Mikrofone vor Staub und Schmutz

3 **Taster** - für Programmwahl, Lautstärkeänderungen oder für die Comfort-Clarity-Regelung (je nach individueller Anpassung)

4 **Wippe** - regelt entweder die Lautstärke oder die Comfort-Clarity-Einstellungen (je nach individueller Anpassung)

5 **Batterielade mit Ein-/Aus-Funktion** - Einschalten der Hörgeräte – Batterielade vollständig schließen; Ausschalten – Lade teilweise öffnen. Wenn die Lade vollständig geöffnet ist, kann die Batterie gewechselt werden

6 **Ohrpassstück** - überträgt den verstärkten Schall direkt in den Gehörgang und sorgt für sicheren Halt

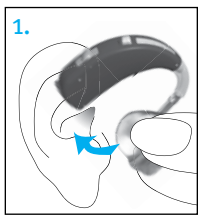
7 **Minischlauch** - überträgt den verstärkten Schall direkt in den Gehörgang

Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr

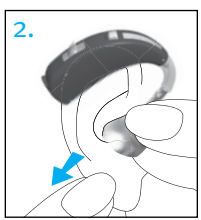
Ihre Hörgeräte sind eventuell in der Batterielade mit einem Farbpunkt für das jeweilige Ohr gekennzeichnet:
rot = rechtes Ohr, blau = linkes Ohr.

HdO-Hörgerät mit Ohrpassstück

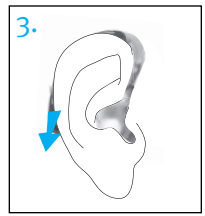
1. Halten Sie das Ohrpassstück zwischen Daumen und Zeigefinger. Der Gehörgangszapfen muss nach innen zum Gehörgang zeigen.



2. Setzen Sie das Ohrpassstück vorsichtig in Ihr Ohr ein. Vielleicht müssen Sie es ein wenig im Uhrzeigersinn drehen. Das Ohrpassstück muss fest und bequem im Ohr sitzen. Durch Ziehen an der Ohrmuschel nach hinten können Sie das Ohrpassstück möglicherweise leichter in den Gehörgang einführen.



3. Legen Sie das Hörgerät über das Ohr.



Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts

Die Batterielade Ihres Hörgeräts hat drei verschiedene Positionen. Sie dient als Ein- und Ausschalter und zum Öffnen des Batteriefachs.

1. EIN: Schließen Sie die Batterielade vollständig.

Hinweis: Wenn die Einschaltverzögerung aktiviert ist, schaltet sich Ihr Hörgerät erst 10 – 15 Sekunden nach dem Schließen der Batterielade ein. Ihr Hörgeräteakustiker kann die Einschaltverzögerung bei Bedarf individuell programmieren.

2. AUS: Öffnen Sie die Batterielade teilweise.

3. ÖFFNEN: Öffnen Sie die Batterielade, um die Batterie auszutauschen.

Hinweis: Um das Hörgerät am Ohr ein- bzw. auszuschalten, halten Sie das obere und das untere Ende des Hörgeräts zwischen Daumen und Zeigefinger. Öffnen und schließen Sie die Batterielade mit dem Daumen.

Batterie-Information

Öffnen Sie die Batterielade vollständig, um die Batterie auszutauschen.

Batteriewarnton

Ihr Hörgerät weist Sie mit zwei langen Signaltönen darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist. Nach erstmaligem Ertönen des Warntons lässt die Klangqualität des Hörgeräts möglicherweise nach. Dies ist keine Fehlfunktion. Sie können das Problem beheben, indem Sie die Batterie wechseln.

Ihr Hörgeräteakustiker kann auf Wunsch die Tonhöhe und die Lautstärke des Batteriewarntons anpassen. Auf Wunsch kann er auch ganz ausgeschaltet werden.

Ihr Hörgerät weist Sie in Abständen von 30 Minuten darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist und zwar so lange, bis Sie die Batterie ersetzen oder sie sich vollständig entleert. Um das Problem zu beheben, müssen Sie eine neue Batterie einsetzen.

Austauschen der Batterie

1. Öffnen Sie die Batterielade vorsichtig mit dem Fingernagel.

2. Entnehmen Sie die Batterie aus dem Batteriefach.

3. Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach ein und achten Sie darauf, dass das Pluszeichen (+) auf der Batterie in dieselbe Richtung wie das Pluszeichen (+) auf dem Rand der Batterielade weist. Dadurch wird sichergestellt, dass die Batterielade ordnungsgemäß geschlossen werden kann.

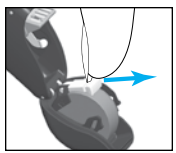
Hinweis: Wenn die Batterie nicht ordnungsgemäß eingesetzt ist, lässt sich die Batterielade nicht schließen.

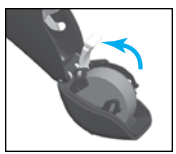
4. Schließen Sie die Batterielade.

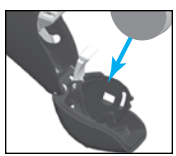
Batteriewechsel bei Hörgeräten mit kindersicherer Batterielade

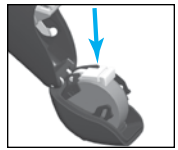
Aus Sicherheitsgründen können Kinderhörgeräte mit kindersicheren Batterieladen versehen werden.

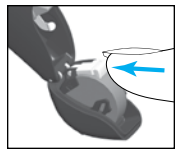
1. Öffnen Sie zum Wechseln der Batterie das Batteriefach und drücken Sie das Verschlussstück mithilfe eines Stifts zurück in das Hörgerät. Entnehmen Sie die Batterie.
2. Setzen Sie die neue Batterie ein und achten Sie darauf, dass das Pluszeichen (+) auf der Batterie in dieselbe Richtung wie das Pluszeichen (+) auf dem Rand der Batterielade weist. Dadurch ist die Batterie nach dem Schließen der Batterielade gegen unbeabsichtigtes Entnehmen gesichert.
3. Schließen Sie die Batterielade.











Umgang mit Batterien

Entsorgen Sie Batterien auf umweltbewusste und sichere Art und Weise.

Verlängern Sie die Lebensdauer der Batterien, indem Sie das Hörgerät ausschalten, wenn Sie es nicht verwenden.

Entfernen Sie die Batterien und lassen Sie die Batterielade offen, wenn Sie die Hörgeräte nicht verwenden. In dieser Stellung kann Feuchtigkeit gut entweichen.

Erste Schritte

1. Tragen Sie Ihre Hörgeräte anfangs in Ruhe in Ihrer gewohnten Umgebung, um sich an das neue Hören gewöhnen zu können. Geräusche wie das Ticken einer Uhr, das Rauschen des Computers, der Piepton der Mikrowelle oder das Rascheln von Stoff oder Papier kann Ihnen zunächst laut erscheinen, weil Sie diese Geräusche lange nicht mehr richtig gehört haben.
2. Lesen Sie laut vor, um die Lautstärke Ihrer eigenen Stimme an das neue Hören anpassen zu können.
3. Sprechen Sie mit unterschiedlichen Personen und lernen Sie wieder zwischen verschiedenen Geräuschen zu unterscheiden.
4. Es kann einige Zeit dauern, bis Sie sich vollständig an Ihre Hörgeräte gewöhnt haben und alle Vorteile des neuen Hörens genießen können.
5. Tragen Sie Ihre Hörgeräte anfänglich nur so lange, wie es für Sie angenehm ist. Versuchen Sie die Tragezeit täglich ein wenig zu steigern.
6. Machen Sie sich im hinteren Teil des Handbuches Notizen, beschreiben Sie schwierige Situationen und listen Sie auf, welche Geräusche unangenehm waren. Diese Informationen werden Ihrem Hörgeräteakustiker bei der Feineinstellung der Hörgeräte helfen.
7. Beziehen Sie auch Ihre Familie und Freunde in die Gewöhnungsphase mit ein. Bitten Sie z. B. jemanden, den Fernseher auf eine angenehme Lautstärke einzustellen.
8. Wenn Sie sich langsam an die Hörgeräte gewöhnt haben, tragen Sie sie auch in schwierigeren Situationen wie im Büro, bei Feiern oder im Restaurant. Diese Situationen können selbst normalhörenden Menschen Probleme bereiten. Nehmen Sie sich die Zeit, Ihre Hörfähigkeit in solch schwierigen Situationen wiederzuerlangen.
9. Lassen Sie die Hörgeräte Teil Ihres täglichen Lebens werden und haben Sie Geduld mit sich selbst, bis Sie wieder gelernt haben Geräusche korrekt wahrzunehmen.

Bedienungsanleitung

Die HdO-Hörgeräte werden mit zwei Bedienelementen für weitergehende Einstellungen geliefert: einer Wippe und einem Taster.

Wippe

Die Wippe kann entweder zur Lautstärkeregelung oder zur Comfort-Clarity-Regelung verwendet werden.

□ Lautstärkeregelung

Wenn die Wippe als Lautstärkeregler programmiert wurde, können Sie hierüber die Lautstärke der Hörgeräte verändern. Drücken Sie die Lautstärkewippe nach oben, um die Lautstärke zu erhöhen und nach unten, um die Lautstärke zu verringern. Wenn Sie die Lautstärke verändern, gibt Ihr Hörgerät Signaltöne ab.

Einstellen der Lautstärke	Signalton
Ideale Lautstärke	♪ 1 Ton
Lautstärke anheben	♪ Kurzer Ton
Lautstärke reduzieren	♪ Kurzer Ton
Maximale Lautstärke	♪♪ 2 Töne
Minimale Lautstärke	♪♪ 2 Töne

□ Comfort-Clarity-Regelung

Wenn die Wippe als Comfort-Clarity-Regler konfiguriert wurde, drücken Sie die Wippe nach oben, um das Sprachverstehen zu erhöhen und nach unten, um den Hörkomfort zu verbessern. Mit jedem Schritt ändert sich die Einstellung des Hörgeräts. Manchmal sind mehrere Schritte notwendig, um das gewünschte Hörergebnis zu erzielen. Warten Sie nach jedem Schritt ungefähr 4-5 Sekunden, damit sich das Hörgerät an die neue Einstellung anpassen kann.

Wenn Sie die Comfort-Clarity-Einstellungen ändern, gibt Ihr Hörgerät Signaltöne ab.

Einstellen der Comfort-Clarity-Regelung	Signalton
Idealer Hörkomfort und ideales Sprachverstehen	♪ 1 Ton
Sprachverstehen anheben	♪ Kurzer Ton
Hörkomfort anheben	♪ Kurzer Ton
Maximale Sprachverständlichkeit	♪♪ 2 Töne
Maximaler Hörkomfort	♪♪ 2 Töne

Abdeckung für die Lautstärkewippe

Bei Kinderanpassungen kann die Wippe entfernt und durch eine Abdeckung ersetzt werden, um ein unbeabsichtigtes Verstellen der Lautstärke zu verhindern. Trotz Abdeckung können Veränderungen an der Einstellung vorgenommen werden; das nach oben bzw. nach unten Drücken ist aber nur mit dem Fingernagel oder einem kleinen Hilfsmittel möglich.

Taster

Ihre Hörgeräte sind mit einem Drucktaster ausgestattet, der für die Programmwahl, die Lautstärke und Comfort-Clarity-Regelung eingerichtet werden kann.

□ Programmwahl

Wird der Drucktaster für die Programmwahl aktiviert, dann wird jedes Mal, wenn Sie ihn betätigen, in ein neues Programm umgeschaltet.

Die Signaltöne Ihrer Hörgeräte zeigen das aktuelle Hörprogramm an.

Programm 1 (z. B. Automatik-Programm)	1 Ton
Programm 2 (z. B. Sprache im Lärm)	2 Töne
Programm 3 (z. B. Telefon)	3 Töne
Programm 4 (z. B. Musik)	4 Töne
easy-t (siehe S. 22)	Kurze Melodie
easy-DAI (siehe S. 33)	Kurze Melodie
DuoLink (falls aktiviert) (siehe S. 20)	Im anderen Hörgerät ertönt derselbe Ton wie in dem Hörgerät, das eingestellt wird

□ Lautstärkeregelung

Wenn der Taster für die Lautstärkeregelung konfiguriert wurde:

- Drücken Sie den Taster am rechten Hörgerät, um die Lautstärke in beiden Hörgeräten anzuheben.
- Drücken Sie den Taster am linken Hörgerät, um die Lautstärke in beiden Hörgeräten zu reduzieren.

Einstellen der Lautstärke	Signalton
Ideale Lautstärke	1 Ton
Lautstärke anheben	Kurzer Ton
Lautstärke reduzieren	Kurzer Ton
Maximale Lautstärke	2 Töne
Minimale Lautstärke	2 Töne

□ Comfort-Clarity-Regelung

Wenn der Taster für die Comfort-Clarity-Regelung konfiguriert wurde:

- Betätigen Sie den Taster an Ihrem rechten Hörgerät, um das Sprachverstehen zu erhöhen.
- Betätigen Sie den Taster an Ihrem linken Hörgerät, um den Hörkomfort zu erhöhen und gleichzeitig Umgebungsgeräusche abzuschwächen.

Mit jedem Einstellen ändert sich die Leistung der Hörgeräte. Manchmal sind mehrere Schritte notwendig, um das gewünschte Hörergebnis zu erzielen. Warten Sie nach jedem Schritt

ungefähr 4-5 Sekunden, damit sich das Hörgerät an die neue Einstellung anpassen kann.

Wenn Sie die Comfort-Clarity-Regelung ändern, gibt Ihr Hörgerät Signaltöne ab.

Einstellen der Comfort-Clarity-Regelung	**Signalton**
Idealer Hörkomfort und ideales Sprachverstehen	♪ 1 Ton
Sprachverstehen anheben	♪ Kurzer Ton
Hörkomfort anheben	♪ Kurzer Ton
Maximales Sprachverstehen	♪♪ 2 Töne
Maximaler Hörkomfort	♪♪ 2 Töne

DuoLink

Mit DuoLink können Ihre Hörgeräte kabellos miteinander kommunizieren. Jedes Mal, wenn Sie ein Programm, die Lautstärke oder Comfort-Clarity-Einstellung an einem Hörgerät ändern, wird diese Änderung auch an dem anderen Hörgerät ausgeführt. DuoLink funktioniert sowohl für den Taster als auch für die Wippe.

Wenn der Taster beispielsweise als Programmumschalter konfiguriert und DuoLink aktiviert ist und Sie diesen an Ihrem rechten Hörgerät betätigen, wird das Programm synchron in beiden Hörgeräten gewechselt.

Learning Funktion

Ihre Hörgeräte können Ihre Einstellungen in unterschiedlichen Umgebungen lernen, sofern diese Funktion von Ihrem Hörgeräteakustiker aktiviert wurde. Die programmierten Werte werden dann nach und nach auf die von Ihnen bevorzugten Werte eingestellt.

Fernbedienung

Ihre Hörgeräte sind möglicherweise mit einer optionalen Fernbedienung ausgestattet, mittels welcher Sie zwischen verschiedenen Hörprogrammen umschalten, sowie die Lautstärke und die Comfort-Clarity-Einstellungen verändern können.

Telefonieren

Nicht alle Telefone funktionieren gleich, deshalb können Sie mit unterschiedlichen Telefonen unterschiedliche Ergebnisse erzielen. Viele Telefone können Sie verwenden, indem Sie einfach den Hörer an Ihr Ohr halten, ohne dass Sie ein bestimmtes Telefonprogramm in Ihren Hörgeräten einstellen müssen. Bewegen Sie den Hörer etwas auf und ab, bis Sie die Position mit dem besten Klang finden.

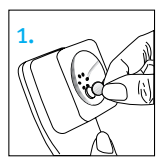
Je nach Art des verwendeten Telefons, muss Ihr Hörgeräteakustiker vielleicht ein spezielles Telefonprogramm für Sie programmieren. Ihr Hörgerät ist u.U. mit einem automatischen Telefonprogramm (easy-t-Funktion) ausgestattet. Dieses schaltet automatisch in das Telefonprogramm um, wenn sich ein Telefonhörer in der Nähe des Hörgeräts befindet. Sie hören eine kurze Melodie, die darauf hinweist, dass Sie sich im Telefonprogramm (easy-t) befinden.

Sobald der Telefonhörer wegbewegt wird, schaltet das Hörgerät automatisch wieder auf das vorherige Hörprogramm zurück. Ist DuoLink für das automatische Telefonprogramm aktiviert, so schalten beide Hörgeräte automatisch in dieses Programm um, sobald der Telefonhörer an eines der beide Hörgeräte herangeführt wird.

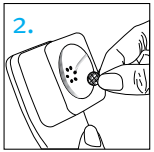
Falls das Hörgerät beim Heranführen des Hörers nicht automatisch auf das Telefonprogramm umschaltet, befestigen Sie den Magneten für die easy-t Funktion an der Telefonhörermuschel. Der Magnet am Telefon liefert das erforderliche magnetische Feld zur Aktivierung des Telefonprogramms.

So befestigen Sie den easy-t-Magneten:

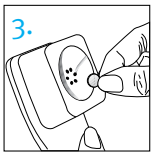
1. Reinigen Sie den Telefonhörer. Die optimale Position des Magneten hängt davon ab, ob Sie mit der linken oder rechten Hand telefonieren. Lesen Sie die dem Magneten beiliegenden Hinweise oder fragen Sie Ihren Hörgeräteakustiker.



2. Befestigen Sie das doppelseitige Klebeband an dieser Position auf dem Telefonhörer.



3. Drücken Sie den Magneten fest auf das Klebeband.



Ihr Hörgeräteakustiker hat ggf. ein Telefonprogramm konfiguriert, das Sie über die Taster an Ihren Hörgeräten oder über die optionale Fernbedienung aufrufen können.

Wenn Ihre Hörgeräte für die Verwendung mit dem wireless, um den Hals zu tragenden uDirect™ 2-Zubehör konfiguriert sind, können Sie auch die Freisprechoption via Bluetooth® nutzen. Siehe uDirect 2-Benutzerhandbuch für weitere Informationen.

® Bluetooth ist eine eingetragene Marke von Bluetooth SIG Inc.

Pflege Ihres Hörgeräts

Öffnen Sie die Batterielade, wenn Sie Ihr Hörgerät nicht verwenden.

Nehmen Sie das Hörgerät stets heraus, wenn Sie Haarpflegeprodukte verwenden. Das Hörgerät könnte ansonsten verstopfen und nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren.

Tragen Sie die Hörgeräte nicht beim Baden oder Duschen und tauchen Sie sie nicht in Wasser.

Wenn die Hörgeräte nass geworden sind, trocknen Sie sie nicht im Ofen oder in der Mikrowelle. Nehmen Sie keine Einstellungen vor. Öffnen Sie unverzüglich die Batterielade, und lassen Sie das Hörgerät mindestens 24 Stunden lang trocknen. Nehmen Sie keine Einstellungen vor. Setzen Sie Ihr Hörgerät keiner starken Hitze aus (z. B. Haarfön, Handschuhfach oder Armaturenbrett im Fahrzeug).

Die regelmäßige Verwendung eines Trockensystems kann der Korrosion vorbeugen und die Lebensdauer Ihrer Hörgeräte verlängern.

Lassen Sie Ihr Hörgerät nicht fallen und schlagen Sie es nicht gegen harte Oberflächen.

Reinigen Ihres Hörgeräts

Bei Cerumen (Ohrenschmalz) handelt es sich um eine natürliche Substanz. Achten Sie bei der täglichen Reinigung und Pflege darauf, dass die Hörgeräte und Ohrpassstücke frei von Cerumen sind.

Verwenden Sie zur Reinigung der Hörgeräte, Ohrpassstücke und Domes keine Lösungsmittel.

Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zum Entfernen von Cerumen. Das Einführen von Fremdkörpern kann die Hörgeräte oder Ohrpassstücke erheblich beschädigen.

Hörgeräte mit Ohrpassstücken

Achten Sie stets darauf, dass die Ohrpassstücke sauber und frei von Ohrenschmalz sind.

Verwenden Sie zur Reinigung der Ohrpassstücke keine Lösungsmittel.

Wenn die Ohrpassstücke verstopft sind, reinigen Sie die Öffnung mit einem Wattestäbchen oder einem Pfeifenreiniger.

Bei Anwendung von Ohrentropfen müssen Sie sicherstellen, dass keine Feuchtigkeit in den Ohren verbleibt, die zur Verstopfung der Ohrpassstücke oder der Kanäle führen könnte.

Falls eine gründlichere Reinigung der Ohrpassstücke erforderlich ist:

1. Trennen Sie den Kunststoffschlauch vom Hörwinkel der Hörgeräte.
2. Reinigen Sie das Ohrpassstück nur mit warmem Wasser und milder Seife.

3. Spülen Sie mit kaltem Wasser nach und lassen Sie es über Nacht trocknen.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Schläuche vollständig trocken sind, bevor sie diese wieder auf die Winkel der Hörgeräte aufsetzen. Mithilfe eines speziellen Pusters können Feuchtigkeit und Schmutz noch einfacher aus dem Schallschlauch entfernt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörgeräteakustiker.

Hauptmerkmale Ihres Hörgeräts

Comfort-Clarity-Regelung

Ihre Hörgeräte besitzen eine automatische Regelung für verbessertes Sprachverstehen oder für mehr Komfort in geräuschvoller Umgebung. Einige Max-Modelle bieten eine Regelung, um die Comfort-Clarity-Regelung anzupassen.

- Bewegen Sie den Comfort-Clarity-Regler nach oben, um das Sprachverstehen zu verbessern.
- Bewegen Sie den Comfort-Clarity-Regler nach unten, um Hintergrundgeräusche abzuschwächen und um komfortabler zu hören.

Die Comfort-Clarity-Einstellungen können über die Taster an den Hörgeräten oder mit der Fernbedienung verändert werden.

Bitte fragen Sie Ihren Hörgeräteakustiker, ob die Comfort-Clarity-Regelung für Sie programmiert wurde.

Durch Einstellen der Comfort-Clarity-Regelung, lernen Ihre Hörgeräte nach und nach Ihre bevorzugten Comfort-Clarity-Einstellungen.

DuoLink

Mit DuoLink kommunizieren Ihre Hörgeräte kabellos miteinander. Jedes Mal, wenn Sie ein Programm, die Lautstärke oder Comfort-Clarity-Einstellung an einem Hörgerät ändern, wird diese Änderung auch an dem anderen Hörgerät ausgeführt.

Beidohriges Telefonieren

Einige Modelle der Max Produktfamilie verfügen über die Funktion Binaurales Telefon, welche dafür sorgt, dass das Telefonsignal vom Festnetz- oder Mobiltelefon klar und deutlich mit beiden Ohren gehört werden kann. Dazu ist kein Zubehör notwendig.

uDirect 2 und uTV 2

uDirect 2 und uTV™ 2 sind optionales Zubehör für einige Modelle der Max Produktfamilie.

- uDirect 2 bietet einfachen Zugriff auf Bluetooth-Geräte wie z.B. Mobiltelefone. Zusätzlich hat uDirect 2 eine Buchse für den Anschluss z.B. eines MP3-Players über Kabel.
- uTV 2 wird in Verbindung mit uDirect 2 zur Übertragung von Audiosignalen von Ihrem Fernseher direkt in die Hörgeräte verwendet. uTV 2 kann auch Audiosignale von Stereoanlagen, Computern oder anderen Audioquellen übertragen.

Weitere Informationen zur Verwendung von uDirect 2 und uTV 2 finden Sie in den jeweiligen Benutzerhandbüchern. Bitte wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker, wenn Sie uDirect 2 oder uTV 2 erwerben möchten.

Zusatzsysteme

Hören in der Öffentlichkeit

Telefon-Spulen sind für die induktive Übertragung von Signalen konzipiert. Dank der Telefon-Spulen-Option Ihres Hörgeräts können Sie an öffentlichen Orten mit Telefon-Spulen-kompatiblen Systemen (z. B. Ringschleifensystemen) besser hören. Dieses Symbol weist auf ein Ringschleifensystem hin, das mit Ihrem Hörgerät kompatibel ist. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen zu Ringschleifensystemen an Ihren Hörgeräteakustiker.

Anschluss an externe Audioquellen

Ihre Hörgeräte können über einen optionalen direkten Audioeingang (Direct Audio Input, DAI) für den Anschluss an andere Audioquellen wie z.B. Stereoanlagen oder Fernseher über ein FM-System oder Kabel verfügen. uDirect 2, ein optionales wireless Zubehör, verfügt über eine Eurostecker Buchse.

Easy-DAI wählt automatisch das DAI-Programm aus, wenn ein DAI-Signal erkannt wird. Eine kurze Melodie signalisiert, dass easy-DAI aktiviert ist. Wenn das DAI-Signal endet, kehren die Hörgeräte automatisch in das zuletzt benutzte Programm zurück.

Wenden Sie sich für weitere Informationen zum direkten Audioeingang und zu Anschlusskabeln an Ihren Hörgeräteakustiker.

Fehlerbehebung

Ursache	Mögliche Abhilfe
Kein Ton	
Nicht eingeschaltet	Einschalten
Batterie schwach/leer	Batterie ersetzen
Batteriekontakt unzureichend	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Batterie falsch herum eingelegt	Batterie mit der Plusseite (+) nach oben einlegen
Ohrpassstücke mit Cerumen verstopft	Ohrpassstück reinigen. Siehe „Reinigen Ihrer Hörgeräte“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Verstopfter Mikrofonschutz	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Ursache	Mögliche Abhilfe
Lautstärke zu gering	
Zu geringe Lautstärkeeinstellung	Erhöhen Sie die Lautstärke; wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker, wenn Sie ein Modell ohne manuelle Lautstärkeregelung besitzen oder das Problem weiterhin besteht
Batterie schwach	Batterie ersetzen
Ohrpassstücke nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen der Hörgeräte ins Ohr“. Sorgfältig wieder einsetzen
Verschlechterung des Gehörs	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Ohrpassstücke mit Cerumen verstopft	Ohrpassstücke reinigen. Siehe „Reinigen Ihrer Hörgeräte“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Verstopfter Mikrofonschutz	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Unterbrechungen, Gerät setzt aus	
Batterie schwach	Batterie ersetzen
Batteriekontakt verschmutzt	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Ursache	Mögliche Abhilfe
Zwei lange Töne	
Batterie schwach/leer	Batterie ersetzen
Pfeifen	
Ohrpassstücke nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen der Hörgeräte ins Ohr“. Sorgfältig wieder einsetzen
Hand bzw. Kleidung in Ohrnähe	Entfernen Sie die Hand/ Kleidung vom Ohr
Schlechter Sitz der Ohrpassstücke	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Undeutlicher, verzerrter Klang	
Schlechter Sitz des Ohrpassstücks	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Ohrpassstücke mit Cerumen verstopft	Ohrpassstücke reinigen. Siehe „Reinigen Ihrer Hörgeräte“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Batterie schwach	Batterie ersetzen
Verstopfter Mikrofonschutz	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Ursache	Mögliche Abhilfe
Ohrpassstücke rutschen aus dem Ohr	
Schlechter Sitz des Ohrpassstücks	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Ohrpassstücke nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen der Hörgeräte ins Ohr“. Sorgfältig wieder einsetzen
Telefon zu leise	
Telefon nicht korrekt positioniert	Bewegen Sie den Telefonhörer etwas auf und ab, bis Sie die Position mit der besten Übertragung finden. Siehe „Telefonieren“
Hörgerät muss neu programmiert werden	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Falls Probleme auftreten, die in dieser Liste nicht enthalten sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräteakustiker.

Warnhinweise

⚠ Verwenden Sie Ihr Hörgerät stets so, wie von Ihrem Arzt oder Hörgeräteakustiker vorgesehen.

⚠ Hörgeräte stellen das natürliche Hörvermögen nicht wieder her und tragen nicht zur Verbesserung oder Vorbeugung bei organisch bedingten Hörschäden bei.

⚠ Verwenden Sie die Hörgeräte nicht in Umgebungen mit Explosionsgefahr.

⚠ Allergische Reaktionen auf Hörgeräte treten nur sehr selten auf. Falls Sie jedoch Juckreiz, Rötungen, Taubheit, Entzündungen oder verbrennungsähnliche Symptome im Ohrbereich verspüren, informieren Sie Ihren Hörgeräteakustiker und suchen Sie einen Arzt auf.

⚠ Falls die unwahrscheinliche Situation eintreten sollte, dass nach dem Entfernen des Hörgeräts noch irgendwelche Teile im Gehörgang verbleiben, nehmen Sie unverzüglich mit einem Arzt Kontakt auf.

⚠ Nehmen Sie die Hörgeräte ab, wenn Sie sich einem CT- oder MRT-Scan oder sonstigen magnetfeldbasierten Untersuchungen unterziehen.

⚠ Beim Tragen von Hörgeräten ist Vorsicht geboten, wenn der Schalldruck 132 Dezibel übersteigt. In diesem Fall kann Ihr verbleibendes Hörvermögen Schaden nehmen. Beraten Sie sich mit Ihrem Hörgeräteakustiker, um zu gewährleisten, dass die maximale Lautstärke Ihrer Hörgeräte Ihrem persönlichen Hörverlust entspricht.

Warnhinweise zu Magneten

⚠ Vergewissern Sie sich, dass der Magnet sicher am Telefon befestigt ist.

⚠ Bewahren Sie lose Magnete so auf, dass sie für Kinder und Haustiere nicht zugänglich sind.

⚠ Falls der Magnet in Ihr Ohr gelangt, wenden Sie sich an Ihren HNO-Arzt.

⚠ Falls Sie den Magneten verschlucken, suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf.

⚠ Der Magnet kann eventuell medizinische und andere elektronische Geräte beeinflussen. Halten Sie immer einen Mindestabstand von 30 cm zwischen dem Magneten (oder dem mit dem Magneten versehenen Telefon) und Herzschrittmachern, Kreditkarten oder sonstigen magnetisch empfindlichen Geräten.

⚠ Treten beim Telefonieren zu starke Verzerrungen auf, wirkt der Magnet möglicherweise zu stark auf den Telefonhörer. Bringen Sie den Magneten bitte an einer anderen Stelle am Telefonhörer an, um Schäden zu vermeiden.

Warnhinweise zu Batterien

⚠ Bewahren Sie Hörgeräte und Batterien so auf, dass sie für Kinder und Haustiere nicht zugänglich sind.

⚠ Nehmen Sie Hörgeräte und Batterien niemals in den Mund. Falls ein Hörgerät oder eine Batterie verschluckt wurde, rufen Sie unverzüglich einen Arzt an.

Vorsichtsmaßnahmen

⚠ Die Verwendung von Hörgeräten ist lediglich ein Bestandteil der Hörtherapie. Schulungen zu Hörtechniken und Lippenablesen können außerdem erforderlich sein.

⚠ Die Vorteile von Hörgeräten werden in den meisten Fällen nicht voll genutzt, wenn diese nur gelegentlich verwendet werden. Nachdem Sie sich an Ihre Hörgeräte gewöhnt haben, sollten Sie diese jeden Tag tragen.

⚠ Ihre Hörgeräte verwenden modernste Komponenten, um jederzeit und in jeder Hörsituation die bestmögliche Klangqualität zu liefern. Kommunikationsgeräte wie Mobiltelefone können Hörgeräte jedoch stören, was Sie beispielsweise als Summen wahrnehmen. Falls durch ein in der Nähe

befindliches Mobiltelefon Interferenzen auftreten, können Sie das Problem folgendermaßen lösen: Schalten Sie die Hörgeräte auf ein anderes Programm, drehen Sie Ihren Kopf in eine andere Richtung oder vergrößern Sie den Abstand zu dem Mobiltelefon.

Kennzeichnung

Die Seriennummer und das Herstellungsjahr des Hörgeräts befinden sich auf der Innenseite der Batterielade.

Konformitätserklärung

Declaration of conformity

Hereby Unitron declares that this Unitron product meets the requirements of the Medical Devices Directive 93/42/EEC as well as the Radio and Telecommunications Terminal Equipment Directive 1999/5/EC. The full text of the Declaration of Conformity can be obtained from the manufacturer.

The hearing aid described in this user guide is certified under:

Standard hearing system

USA	FCC ID: VMY-UWBTE2
Canada	IC: 2756A-UWBTE2

Notice 1

This device complies with Part 15 of the FCC Rules and with RSS-210 of Industry Canada. Operation is subject to the following two conditions:

1) this device may not cause harmful interference, and
2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Notice 2

Changes or modifications made to this device not expressly approved by Unitron may void the FCC authorization to operate this device.

Notice 3

This device has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules and ICES-003 of Industry Canada. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This device generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this device does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna
- Increase the separation between the equipment and receiver
- Connect the device into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help

Kunden Feedback

Notieren Sie Ihre individuellen Anforderungen oder Belange und bringen Sie diese bitte zu Ihrem Folgetermin mit. So kann Ihr Hörgeräteakustiker besser auf Ihre Wünsche eingehen.

☐ _____

_____

☐ _____

_____

☐ _____

_____

☐ _____

_____

☐ _____

_____

Zusätzliche Hinweise

Unitron Hearing Ltd.
20 Beasley Drive, P.O. Box 9017,
Kitchener, ON N2G 4X1 Canada

Deutschland und europäischer Vertrieb
Max-Eyth-Straße 20, 70736
Fellbach-Oeffingen, Germany

Eine Auflistung von Unitron Niederlassungen finden Sie unter www.unitron.com

CE 0543

Ihr Fachbetrieb

www.unitron.com/de

12-022 029-5907-01